

# Lokalmatadore im Gespannfahren lassen aufhorchen

Geschrieben von: Peter Reichardt in Pferdesport 3 Tagen seit Erscheinen vergangen

## Offene Thüringer Landesmeisterschaft 2014 im Gespannfahren am Freitag mit Dressurprüfung eröffnet



Die Offene Thüringer Landesmeisterschaft 2014 im Gespannfahren wurde am Freitag mit der Dressurprüfung eröffnet.

Foto: Peter Reichardt

MOHLSDORF. Eine tolle Ausgangsposition auf den Titel eine Thüringenmeister 2014 haben sie sich geschaffen, die Lokalmatadore aus dem Landkreis Greiz bei der Thüringer Landesmeisterschaft im Vier- und Einspännerfahren 2014, die am Freitag mit dem Dressurfahren begann. Die Vierspänner Großpferd Klasse M eröffneten den Reigen dieser Offenen Meisterschaft und warteten gleich mit einer Riesenüberraschung auf. Die zwei Viererzüge Schweres Kaltblut vom Kaltblut Zucht- und Sportverein Brück e.V. waren schon sehenswert und zeigten deutliche Unterschiede zum Schweren Warmblut, das im Allgemeinen gefahren wurde. Hier hatte zwar Norman Schröder von PURE – Gesundheit e.V. aus Sachsen-Anhalt mit 396,50 Punkten die Nase vorn und sicherte sich mit den Pferden Axel Foley, Lukas Podolski, Eric Clapton sowie De Niro den Sieg in dieser Konkurrenz. Doch Hubert Jäschke vom RFV Mohlsdorf e.V. mit seinen Pferden Ebano, Elron, Lucky Luke und Leon kamen mit 388,50 Punkten auf den wichtigen zweiten Platz dieser Dressur Fahrprüfung Klasse M und sicherte sich damit

das beste Ergebnis für die Thüringen-Wertung in dieser Konkurrenz. Ihm folgte Dirk Beck vom RFV Erfurt-Schwerborn mit seinen Pferden Claudia, Elias, Grando und Lydia mit 385,50 Punkten sowie David Haseloff vom Kaltblut Zucht- und Sportverein Brück e.V. mit seinen Pferden Baron, Nero, Fox und Olaf. Für die Thüringen-Wertung konnte sich noch Bernd Steuerwald vom RFV Mihla e.V. mit 381,00 Punkten in die Wertung zur Thüringer Landesmeisterschaft Vierspänner Großpferd schieben. Bei der Dressur-Fahrprüfung Vierspänner Fahrpony Klasse M triumphierte Martin Ritter vom Pony SV Wenigenauma e.V. mit Don Carlo, Enjoy, Puppe und AMD My Monday Luck, der mit seinen Pferden 391,00 Punkte erkämpfte und sich an die Spitze des Feldes setzte. Ihm folgte sein Vereinskamerad Andre Frank mit Sandokan, Sandro, Sonar und Lissy, der 366,00 Punkte erreichte und damit wichtige Akzente für die Thüringer Landesmeisterschaft Pony setzte. Auf Platz Drei dieser Konkurrenz kam Ronny Teichmann vom Pony-Reit-, Fahr- und Zuchtverein Wülfingerrode e.V. mit seinen Pferden Evita, Bodethals Blue Velvet, Regenborns Cuper und Regenborns Chris, die immerhin noch 359,00 Punkte einfuhren.

Doch auch bei den Einspannern Großpferd sind tolle Erfolge für die Lokalmatadore des Landkreises Greiz zu vermelden. Bettina Winkler vom RFV Gestüt Bretmühle e.V. setzte sich mit FST Arielle unangefochten an die Spitze des Starterfeldes mit 432,00 Punkten. Auch mit Interflug, den zweiten Starterpferd von Bettina Winkler, schlug sie sich ausgezeichnet, erkämpfte 403,50 Punkte und damit den zweiten Platz in der Konkurrenz. Carolin Sagan vom RFV Gestüt Bretmühle e.V. vervollständigte mit Amazone den Triumph der Thüringer Einspanner, erkämpfte 398,00 Punkte und sicherte sich damit wichtige Punkte für die Thüringer Juniorenmeisterschaft im Ein- und Zweispännerfahren.

Bei den Einspannern Fahrpony waren es die Brüder Martin und Sebastian Ritter vom Pony SV Wenigenauma e.V., die die ersten Plätze unter sich ausmachten und damit erneut als Lokalmatadore des Landkreises Greiz auf sich aufmerksam machten. Martin Ritter mit Don Carlo gewann mit 419,00 Punkte, während Enjoy, der ebenfalls von Martin Ritter gefahren wurde, mit 384,50 Punkten auf Platz Zwei kam. Sebastian Ritter hatte Enny eingespannt, fuhr eine saubere Prüfung, erreichte 372,50 Punkte und damit Platz Drei. Doch auch Platz Vier in der Konkurrenz ging mit 363,00 Punkte an Sebastian Ritter, der sein zweites Pferd Blümchen vorgespannt hatte.

Die Dressurprüfung der Zweispänner Großpferd Klasse M wurde im Rahmenprogramm dieser Offenen Thüringer Landesmeisterschaft 2014 im Gespannfahren gefahren. Dabei setzte sich Bettina Winkler vom RFV Gestüt Bretmühle e.V. mit 278,00 Punkten durch. Sie hatte Interflug und FST Arielle vorgespannt. Auf Platz Zwei kam Daniel Stötzer vom RFV Erfurt-Schwerborn e.V. mit 268,00 Punkten, der Ernesto und Livius vorgespannt hatte sowie auf Platz Drei Anett Körner vom Sächsischen RFV Waldenburg e.V. mit 267,50 Punkten, die Babilon und Stella an den Leinen hatte.

Die Zweispänner Dressurprüfung Fahrpony Klasse M war eine Domäne von Nadine Draeger vom RSC Dresden-Bühlau e.V., die mit ihren Pferden Delight und Milky Way 281,00 Punkte erreichte. Ihr folgte mit 266,00 Punkten Detlef Landgraf vom PSC Zur Mühle Niederschindmaas e.V., der Bolly und Tornado eingespannt hatte sowie auf Platz Drei Sebastian Ritter vom Pony SV Wenigenauma e.V. mit 257,50 Punkten, wobei Blümchen und Enny an den Leinen gingen.

Ein Auftakt der Offenen Thüringer Landesmeisterschaft 2014 im Gespannfahren nach Maß für die Lokalmatadore aus dem Landkreis Greiz. Und das bei herrlichstem Sommerwetter und angenehmen Temperaturen. Man darf also gespannt sein, wie sich diese Meisterschaft noch entwickeln wird und welche Trümpfe die Gespannfahrer des Landkreises Greiz noch in der Hinterhand haben.

*Peter Reichardt @02.08.2014*





